

Ausflugs- und Ferienhotel
HUFHAUS/HARZHÖHE
Hufhausstr. 1
99768 Harztor, OT Ilfeld/Südharz
Tel: 036331-48125, Fax: 036331-48126



300 Jahre Hufhaus
1698-1998

Hufhäuser Provokation, Teil 26

Der neue Präsident

Keiner wollte es glauben, viele hofften es, Donald Trump wird Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika.

Die Medien überschlagen sich mit Ausführungen und Zitaten des designierten Präsidenten, die westliche Politik ist nur noch wenig vorsichtig bemüht, ihr Bedauern über Trump's Wahl zu verhehlen.

Die Verlautbarungen von Donald Trump, erschüttern Politik und Diplomatie, bewegen die Wirtschaft und stößt die Medien vor den Kopf.

Donald Trump ist zuerst ein sehr erfolgreicher amerikanischer Manager. Das heißt unkompliziert und direkt auf den nächsten Deal bedacht. Das amerikanische Management sieht nur das Ziel und nicht den Weg. Hindernisse am Weg sind nur zum Beseitigen da.

Das Lebenswerk von Donald Trump ist außerordentlich bemerkenswert. Der Mann ist kein Spinner, er ist ein Macher.

Ausflugs- und Ferienhotel
HUFHAUS/HARZHÖHE
Hufhausstr. 1
99768 Harztor, OT Ilfeld/Südharz
Tel: 036331-48125, Fax: 036331-48126



300 Jahre Hufhaus
1698-1998

Die Beharrlichkeit mit der er zuletzt auch die Wahl gewann ist außergewöhnlich und ganz nebenbei soll er auch ein wohlmeinender freundlicher Zeitgenosse sein, das merkt man nur momentan nicht.

Denn jetzt ist erstmal Zeit zum Angriff, Vorbereitung zu vorteilhaften Abmachungen. Herr Trump mag vieles sein aber sicher nicht Harmonie bedürftig.

Es wird ungemütlich werden, ein scharfer Wind ist im Aufziehen und diesen Wind werden wir schwerlich standhalten.

Unsere „ Ich hab´Dich lieb“ Gesellschaft, hat Feierabend.

Die USA sind unbestritten die Weltmacht, militärisch und wirtschaftlich, eine andere Meinung ist gerne erlaubt ändert aber nichts an den Tatsachen.

Der Wahlerfolg von Trump ist nicht so unerwartet wie allseits dargestellt.

Seit nun Jahrzehnten sprechen wir von Politikverdrossenheit der Gesellschaften. Die Reaktionen darauf von den Etablierten waren bestenfalls halbherzig, zu viele Menschen fühlten sich nicht mehr vertreten sondern getreten. Es fehlen klare Worte, klare Entscheidungen. Die ständige Suche nach dem Kleinsten gemeinsamen Nenner wirkt auf Dauer unbefriedigend.

Überdies untergräbt zusehends eine linke Moral das Grundgesetz.

Ausflugs- und Ferienhotel
HUFHAUS/HARZHÖHE
Hufhausstr. 1
99768 Harztor, OT Ilfeld/Südharz
Tel: 036331-48125, Fax: 036331-48126



300 Jahre Hufhaus
1698-1998

Bei den Wählern entsteht eine Lust an wirklichen Änderungen. Das ist wenig parteilich auszumachen, es geht um eine Demonstration des Volkes, es ist ein Protest.

Belastend die Talkshows in denen sich Politiker durch schwadronieren profilieren wollen.

Belastend ein angeblähtes europäisches Verwaltungssystem, das doppelt Kosten verursacht zum einen in der eigenen Person zum anderen in einer Gesetzesflut, die uns Bürger nochmals Geld kosten.

Belastend die Geldverschwendung von der Kommune bis zum Europaparlament.

Belastend wie redegewandt sich jeder aus der Verantwortung stiehlt.

Belastend die Zusatzeinkünfte der Gewählten.

Belastend wie mediengeil.

Wo bleibt die ehrliche, strebsame, pflichterfüllende Arbeit an der Sache?

Wo bleibt der Respekt vor dem eigenen Amt?

Wo bleibt das Wir und nicht das Ich.

Ein einfaches „ Weiter so“ kann vielleicht noch eine Runde halten, falls die Medien mitspielen und was dann?

Wir leben in einer Demokratie, wer gewählt wird ist legitimiert. Warum hört man nicht den Souverän?

Ausflugs- und Ferienhotel
HUFHAUS/HARZHÖHE
Hufhausstr. 1
99768 Harztor, OT Ilfeld/Südharz
Tel: 036331-48125, Fax: 036331-48126



300 Jahre Hufhaus
1698-1998

Europa verhält sich nach dem Strickmuster:

Aus dem Chaos sprach eine Stimme Lächle und sei froh, es könnte schlimmer kommen und Europa lächelte und war froh und es kam schlimmer.

Das Volk wird entscheiden! Es ist nicht das erste Mal in der Geschichte, daß Unzufriedenheit mit den etablierten Parteien entsteht, es ist aber ziemlich einzigartig unter welchen Umständen dieses sich jetzt ereignet.

Es geht uns gut und wir haben alle Grund genug, für Frieden, Freiheit und (relativen) Wohlstand zu danken.

Allerdings, man dankt es nicht den Etablierten, man dankt es sich selbst. Man denkt an sich und will mehr.

Die Gesellschaft ist ein Spiegelbild seiner politischen Vertreter.

Die Gesellschaft in den USA wollte und wählte Trump ob sie damit glücklich werden?

Außer Geld, Macht, Militär gibt es auch noch andere Werte wie z.B. Menschlichkeit, Treue, Liebe, Glauben, Wahrhaftigkeit dahinter steckt bzw. steckte der europäische Gedanke.

Ihn zu verwalten mögen wir gute Führungskräfte haben, ihn zu verteidigen wohl kaum.

Es wäre schade, wenn wir die Griechen der Römer würden.

Gez. J. Lotter

20.01.2017